



## Neun tariflose Monate sind genug! Abschluss im sechsten Anlauf!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 6. Tarifrunde am 31. März 2022 brachte endlich einen Abschluss für die Öffentlichen Banken, zu denen u.a. Landesbanken und Förderbanken gehören. So sieht die Einigung konkret aus:

- **die 750 € freiwillige Einmalzahlung (Teilzeitkräfte anteilig) der letzten Runde wird tarifiert, und muss damit auch von den Häusern, die sie bisher nicht zahlten, nachgezahlt werden**
- **eine weitere Einmalzahlung von 300 € (Teilzeitkräfte anteilig) zum nächsten Gehaltstermin**
- **3,0% Tarifierhöhung zum 01.07.2022**
- **2,0% Tarifierhöhung zum 01.07.2023**

- **Arbeitszeitverkürzung auf 38 Wochenstunden ab 01.01.2024**
- **Laufzeit bis 31.05.2024**

Auch wenn angesichts hoher Inflationsraten die Belastungen für die Beschäftigten weiter steigen, halten wir diesen Abschluss nach einer 9 Monate andauernden tariflosen Zeit für sinnvoll.

Es ist uns durch den starken Druck der Belegschaften gelungen, Arbeitgebervertretungen, die deutlich niedrigere Tarifierhöhungen anstrebten, aufzubrechen.

Weiterverhandeln wäre vor dem Hintergrund sich derzeit schnell verschlechternder wirtschaftlicher Aussichten, nicht zuletzt durch den Ukrainekrieg, aus unserer Sicht sehr riskant gewesen. Daher halten wir das Gesamtpaket am Ende für akzeptabel.



Stephan Szukalski  
DBV-Bundesvorsitzender

*„Weiterverhandeln wäre aus unserer Sicht sehr riskant gewesen. Daher halten wir das Gesamtpaket am Ende für akzeptabel.“*



**DEUTSCHER  
BANKANGESTELLTEN  
VERBAND**  
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

Hier können Sie Mitglied werden in einer starken Gemeinschaft - dem DBV:



Einfach den QR-Code mit Smartphone scannen...

Auch der Altersteilzeittarifvertrag wurde bis zum 31.12.2024 verlängert.

Ebenfalls konnten wir eine Rahmenregelung zum mobilen Arbeiten abschließen, die Rechtssicherheit bringt.

**Wichtig für uns: Wir konnten erstmalig darin einen bedingten Rechtsanspruch auf mobiles Arbeiten von 40% der wöchentlichen Arbeitszeit für Sie tariflich vereinbaren.**

Aus unserer Sicht wäre sicher auch beim mobilen Arbeiten noch mehr wünschenswert gewesen. Das Thema wird uns aber auch in den nächsten Tarifrunden weiter begleiten.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Stephan Szukalski  
DBV-Bundvorsitzender

V.i.S.d.P.: DBV, Stephan Szukalski  
Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf

[www.dbv-gewerkschaft.de](http://www.dbv-gewerkschaft.de)

## DBV – Wir stärker als ich

**BEITRITT ZUM DBV – GEWERKSCHAFT DER FINANZDIENSTLEISTER**

**ÄNDERUNGS-MITTEILUNG / MITGLIEDSNR.:** \_\_\_\_\_  
Bei mir haben sich folgende Änderungen ergeben:

Name	Vorname	geb. am
PLZ / Wohnort	Straße / Nr.	Geworben durch:
Telefon privat	geschäftlich	Mitglied im: Betriebsrat / Personalrat <input type="checkbox"/>
Arbeitgeber	Arbeitsort	
Monatsbeitrag (Euro)	Vollzeit <input type="checkbox"/>	Teilzeit <input type="checkbox"/>

Ich ermächtige jederzeit widerruflich den DBV Deutschen Bankangestellten-Verband, Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf, Gläubiger ID DE56ZZ00000191215 meinen satzungsmäßigen Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoführende Bank	Ort	Zahlungsweise: jährliche <input type="checkbox"/>	vierteljährliche <input type="checkbox"/>
IBAN	BIC (SWIFT)		
Eintrittsdatum in den DBV zum	Unterschrift / Datum		

Bitte freimachen wenn Briefmarke zur Hand



**DEUTSCHER  
BANKANGESTELLTEN  
VERBAND**  
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

**Antwort**

**DBV - Deutscher Bankangestellten-Verband  
Hauptgeschäftsstelle  
Kreuzstraße 20  
40210 Düsseldorf**

**Fax 0211 / 54 26 81 40**

**MITGLIEDSBEITRÄGE**

bei Anwendung des Tarifvertrages für die Bundesrepublik Deutschland:

Auszubildende, Rentner, Mitarbeiter/innen in der Elternzeit oder mit Altersregelung	<b>7,80 Euro</b>
Bis 2296 Euro Monatsgehalt	<b>13,50 Euro</b>
Von 2297 Euro bis 3607 Euro Monatsgehalt	<b>19,00 Euro</b>
Von 3608 bis 5073 Euro Monatsgehalt	<b>25,00 Euro</b>
Ab 5074 Euro Monatsgehalt	<b>29,00 Euro</b>